Lesen – Reden – Leute treffen



Wie bereits im Vorjahr hatte das Coronavirus und die damit verbundenen Maßnahmen der Politik auch in 2021 das Land fest im Griff.

Hygieneregeln, Masken und "Einbahnverkehr" beherrschten weiterhin den Ausleihbetrieb in der alten Zehntscheune neben der Kirche und verhinderten Begegnungen und Veranstaltungen. Seit 23. November 2021 gilt auf Anweisung des Bistums die 3 G-Regel und erfordert die Kontrolle von Impf- und Personalausweisen sowie die Kontrolle der Testhefte der Kinder.

Die Bücherei war trotz aller Erschwernisse im Berichtsjahr an 49 Sonntagen von 10.30 – 12 Uhr und 51-mal am Mittwoch von 16 – 18 Uhr zur **Ausleihe** geöffnet. Um die Quarantänezeit für Medien und Arbeitsgeräte zu gewährleisten, bleibt die Ausleihzeit am Mittwoch vorerst reduziert.

Ohne **Veranstaltungen** und die **Leseförderprojekte** mit Schulen und KiTas ist es sehr schwer, neue Leser zu gewinnen. Inzwischen wurden schon zwei Schuljahrgänge ohne Bibliotheksführerschein eingeschult. Auch bleiben Nutzer durch die Einschränkungen fern.

Der **Vormerkservice** und auch der kosten- und kontaktlose **Medienlieferservice** an die Haustür für Menschen, die nicht kommen können, werden rege genutzt.

Kontaktlos ging der **Sommerleseclub** über die Bühne. In Kooperation mit der Gemeindebücherei konnten die jungen Leseratten an einem **SommerBücherBingo** teilnehmen und bei der Verlosung Buch- und Eisgutscheine sowie Wundertüten gewinnen. Die Preise wurden durch

eine Spende der Sparkasse Langen-Seligenstadt finanziert.

Luftballons und bunte Bilder flatterten an der Wäscheleine zum 25. Geburtstag des kleinen Raben Socke. Die kleinen Gäste durften im Rahmen einer Stafette Aufgaben lösen und wurden mit Brause, Gummibärchen und kleinen Geschenken belohnt.

Die Texte lagen bereit, 240 Überraschungstütchen waren gepackt, als der **bundesweite**



Vorlesetag im November, an dem seit 2013 namhafte Hainburger Vorleser in der Johannes-Kepler-Schule die Kinder mit Geschichten erfreuen, kurzfristig abgesagt wurde. Das Vorlesen soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Gut besucht waren die drei Vorlesestunden der Trilogie "Kennen Sie schon?" im Herbst. Die Vorleserunde für Erwachsene unter der Leitung von Dr. Klaus Deller wird ab 2022 im Kloster St. Gabriel als Kooperation stattfinden.

An Stelle der **Buchschauen** setzte das Team auf kontaktlose Medienvermittlung über Briefkasten und Internet für die borromedien GmbH und erwirtschaftete durch die Provision ein Guthaben für den Medienerwerb im nächsten Jahr.

Medien

Um den **Medienbestand** attraktiv und aktuell zu erhalten, muss jährlich überprüft, aussortiert und neu eingestellt werden. Neben Medien, die aus Altersgründen gehen mussten, wurden acht **Zeitschriftenabonnements** gekündigt, deren Nutzung zurückging und die auch in der onleihe angeboten werden. Komplett aussortiert wurden die **Musik-CDs**, ein Medium, das nicht mehr zeitgemäß ist, da Musikbegeisterte für den Hörgenuss andere technische Formen nutzen. Insgesamt 747 Medien haben den Bestand verlassen.



Neues Hörvergnügen liefern **20 Tonies**, die kleinen Bücherhelden zum Anfassen, die auf die Box gestellt, Geschichten erzählen. Insgesamt 60 Stück sind vorhanden und können bequem von zuhause aus über den Internet-Katalog reserviert werden.

Seit Oktober gibt es in der Bücherei eine Spieleecke. **25 Gesellschaftsspiele** für Klein und Groß stehen zur kostenlosen Ausleihe jeweils für 2 Wochen bereit. Geplant war, das neue Medium mit einem Spiele-Nachmittag einzuweihen, was jedoch coronabedingt nicht möglich war.

Fast 250 Bücher und Hörbücher stellte die Gemeinde Hainburg der KÖB zur Ausleihe ab der zweiten Jahreshälfte zur Verfügung. Insgesamt wurden 781 Zugänge verzeichnet.

Zahlen und Bewertungen

Im Berichtsjahr fanden **276** (389 im Vorjahr) **Nutzer, davon 39 Neuanmeldungen** in **181** Öffnungsstunden den Weg in die Bücherei. **3.472** (3.392) **Büchereibesuche** wurden gezählt. **10.181** (10.917) **Entleihungen** der gut 5.000 haptischen Medien konnten verbucht werden. Der Medienbestand umfasst **343 Sachbücher**, 944 Romane, **2.227 Kinder- und Jugendbücher**, 537 Hörbücher, **100 Kinderfilme**, 795 Zeitschriftenhefte, **60 Tonies** und 25 Gesellschaftsspiele.

Weiter angestiegen ist das Interesse an den **elektronischen Medien**. Hier wurden **3.417** (2.585) **Entleihungen** von **83 Nutzern** erzielt. Der Bestand an elektronischen Büchern, Hörbüchern sowie 93 Zeitschriften-Abonnements umfasst **20.372 Medien**, die rund um die Uhr und an jedem Ort der Welt zur Ausleihe verfügbar sind.

Der drastische Rückgang der Leserschaft – in "normalen" Jahren 450 – 500 Nutzer – lässt sich auf die fehlenden Projekte mit KiTas und Schulen zurückführen. Während in 2018 und 2019 noch fast 200 Leser bis 12 Jahren die Bücherei nutzten, waren dies 2020 noch 158 und im Berichtsjahr nur noch 66. Zudem verhinderte die **monatelange Baustelle** die Zufahrt zur Bücherei, besonders Mütter mit Kindern sowie ältere Personen blieben deshalb fern.

Erfreulich die gestiegene Akzeptanz der onleihe. Addiert ergibt sich bei den Ausleihen im haptischen und elektronischen Bereich ein kleines Plus von 96 Ausleihen.

Die im Vorjahr begonnene Zählung der virtuellen Besuche (visits) für die Deutsche Bibliotheksstatistik wurde wegen geänderter Bedingungen des Betreibers wieder eingestellt.

Finanzen

An eigenen Einnahmen konnte die Bücherei die Vermittlungsprovision aus 2020 in Höhe von 308,89 € sowie 205,50 € an Versäumnis- und Mahngebühren verbuchen. 405 € Spenden und Sponsoring sowie 405 € an Flohmarkt- und Kleinspenden gingen ein. Einnahmen durch Veranstaltungen fehlten komplett.

4.500 € wurden für Medien ausgegeben, davon wurden 2.360 € durch den Zuschuss der Fachstelle beglichen. Knapp 1.600 € Betriebskosten fielen für die onleihe an.

Dank der erfolgreichen Veranstaltungen in den zurückliegenden Jahren konnte eine Rücklage gebildet werden, die dem Etat jetzt zugute kommt.

Bücherei-Team

18 Damen und Herren engagieren sich ehrenamtlich in der Bücherei. Sie haben im Berichtsjahr **1.925 Arbeitsstunden** geleistet für Medienauswahl, Veranstaltungen, Fortbildung, Ausleihservice und Technik, alles für die Leserinnen und Leser.

Um beim Angebot und der Technik immer aktuell zu sein, ist die ständige Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erforderlich. Lothar Sittinger, Renate Walter und Gabi Distel haben 22 Stunden für die Fortbildung aufgewendet.

Ausblick auf 2022

Noch nie war es so schwer, einen Jahresausblick zu geben und zu planen wie heute. Das Pandemie-Geschehen hat alles weiterhin fest im Griff. Wird es wieder eine Buchschau geben, einen großen Bücherflohmarkt? Wir wissen es nicht!

Was wir aber wissen ist:

- wir werden weiterhin ein aktuelles, attraktives und vielseitiges Medienangebot für unsere Leserinnen und Leser bereithalten;
- wir werden sobald es möglich ist, die KiTas und die Schulklassen wieder einladen und Projekte anbieten;
- wir werden Veranstaltungen planen und durchführen, wenn Begegnungen wieder möglich sind.

Damit die Bücherei ein Ort für alle ist und bleibtwo viele Wege sich kreuzen!



Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung in schwieriger Zeit

- an den Träger, die Pfarrgemeinde St. Nikolaus, sowie die Diözese Mainz;
- an die Gemeinde Hainburg;
- an alle, die uns regelmäßig mit Geldmitteln versorgen: die Sparkasse Langen-Seligenstadt und unsere Sponsoringpartner Roger Köhler GmbH, und Herold Assekuranzmakler GmbH für die Zeitschriftenabos;
- an alle Spender und an alle, die die Büchereiarbeit in irgendeiner Weise unterstützt haben;
- an unsere Leserinnen und Leser, die unsere Arbeit mit ihrer Lesebegeisterung belohnen;
- an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, besonders an die, die in dieser schwierigen Zeit die Ausleihe am Leben erhalten haben.

Klein-Krotzenburg, den 30. Januar 2022

Gabi Distel
Büchereileiterin